

18. Dezember 2025

Pressemitteilung

Stabiler Zusatzbeitrag der BKK firmus und Leistungsausweitungen

Bremen/Essen/Oldenburg/Osnabrück

Der Verwaltungsrat der BKK firmus hat beschlossen: Im kommenden Jahr bleibt der Zusatzbeitrag der bundesweit geöffneten Krankenkasse stabil bei 2,18 Prozent. Damit gehört die BKK firmus auch weiterhin zu den günstigsten Kassen Deutschlands – und das ohne Einschränkungen von Leistungen! Die Versicherten können sich zudem über stark verbesserte Angebote freuen: So wird unter anderem der Zuschuss zur Professionellen Zahnreinigung erhöht.

Ein günstiger Zusatzbeitrag, gepaart mit einem mehrfach ausgezeichneten Kundenservice und attraktiven Leistungen ohne Einschränkungen und Risiken für die Versicherten: Darauf setzt die BKK firmus bereits seit Jahren. Und das mit großem Erfolg. Alleine im Jahr 2025 hat sich die Versichertenzahl annähernd verdoppelt – auf mittlerweile rund eine Million. Diesen Weg, die Kundinnen und Kunden und deren Bedürfnisse stets in den Blick zu nehmen und ihnen einen gesetzlichen Rundumschutz zu bieten, möchte die BKK firmus auch weiterhin beschreiten. Die Beschlüsse aus der heutigen Sitzung des Verwaltungsrats sind ein deutliches Votum dafür.

Zusatzbeitrag bleibt stabil – und liegt weit unter dem Durchschnitt!

Ein Ergebnis: Der derzeitige Zusatzbeitragssatz der BKK firmus beträgt 2,18 %. Nach aktuellem Beschluss bleibt dieser zum Jahreswechsel unverändert. Auch für das Jahr 2026 ist derzeit keine Änderung vorgesehen. Zum Vergleich: Der durchschnittliche Beitragssatz wird im kommenden Jahr bei 2,9 Prozent liegen, einige Krankenkassen werden diesen Wert auch im neuen Jahr deutlich überschreiten. Je nach Einkommen können die Kundinnen und Kunden bei der BKK firmus – allein durch den günstigeren Beitrag – jedes Jahr mehrere hundert Euro sparen.

Von 80 auf 100 Euro: Höherer Zuschuss zur Professionellen Zahnreinigung

Die Versicherten haben bei der BKK firmus nicht nur mehr Netto vom Brutto, sondern profitieren auch von zahlreichen attraktiven Zusatzleistungen, die schnell weitere hundert Euro mehr in der Haushaltskasse bedeuten – pro Jahr und Versichertem! Dazu gehört unter anderem der Zuschuss zur Professionellen Zahnreinigung. Bislang

betrug dieser 80 Euro pro Kalenderjahr – im kommenden Jahr erhöht die BKK firmus diese Summe sogar auf 100 Euro.

Darüber hinaus hat der Verwaltungsrat auch Verbesserungen im Bereich der individuellen Gesundheitsprävention beschlossen: Die Kosten für Präventionskurse werden ab 2026 von der BKK firmus komplett erstattet (bis maximal 120 Euro pro Kurs, für zwei Kurse pro Jahr). Vorher lag dieser Wert bei 90 Prozent und maximal 103 Euro je Kurs.

Ab kommendem Jahr leistet die BKK firmus zudem im Rahmen der sogenannten BKK-Gesundheitsreisen – wohnortsferne Präventionsangebote – einen Zuschuss in Höhe von kalenderjährlich 200 Euro für die Teilnehmenden (bisher 160 Euro).

Fair, transparent – und ohne versteckte Kosten

„Unser Motto ist klar: Wir schränken keine Leistungen ein, sondern bauen sie weiter aus – stets im Sinne unserer Versicherten. Dass wir den Beitragssatz stabil halten und gleichzeitig unser Leistungsportfolio verbessern können, bestätigt uns auf unserem Weg. Es beweist einmal mehr, dass wir in den vergangenen Jahren solide gewirtschaftet und einige gute Entscheidungen getroffen haben, unter anderem indem wir frühzeitig auf Digitalisierung gesetzt haben. Fair und transparent im Umgang mit den Kundinnen und Kunden, ohne versteckte Kosten bei unseren Leistungen: Das ist unser Anspruch – und diesem werden wir auch weiterhin gerecht werden“, sagt Dirk Harrer, Vorstand der BKK firmus.

Die BKK firmus

Die BKK firmus ist entstanden durch den Zusammenschluss mehrerer erfolgreicher Betriebskrankenkassen in Nord-West-Deutschland und ist für alle Versicherten bundesweit geöffnet. Weitere Informationen zur BKK firmus finden Sie unter www.bkk-firmus.de.